



ErgoScouts

Anwendungsbeschreibung und Ziel



Das Konzept ErgoScouts umfasst Entlastungs- und Ausgleichsübungen am Arbeitsplatz inkl. einem Ausbildungsmodul für Multiplikatoren und Führungskräfte sowie einen Kurzfilm. Die Ausgleichs- und Entlastungsübungen sind kleine, unauffällige Übungen, die ohne großen Aufwand in den Arbeitsalltag eingebaut werden können. Durch gezieltes ergonomisches Verhalten lassen sich dadurch die körperlichen Belastungen im Einzelhandel erfolgreich reduzieren. Die Übungen bieten einen zeitnahen und regelmäßigen Ausgleich am Arbeitsplatz bei körperlich einseitigen oder belastenden Arbeiten. Multiplikatoren übernehmen die Anleitung, die "ErgoScouts" motivieren ihre Kolleg/-innen die Übungen in den Tagesablauf im Sinne kleiner aktiver "Mikropausen" einzubauen und möglichst häufig einzusetzen.

Im Einzelnen stehen zur Verfügung:

- spezielle Ausgleichsübungen auf Karten und Postern für verschiedene Tätigkeitsbereiche (Steharbeit, Sitzkassen, Theken, Warenverräumung, Lager/Kommissionierung, Büro/Bildschirmarbeit)
- Leitfaden für Multiplikatoren (mit Basiswissen Ergonomie, Erläuterungen zu den Übungen, Hinweisen für die betriebliche Praxis)
- Leitfaden für Führungskräfte (mit Hinweisen zur Verankerung im Betrieb, Aufgaben und Rollen der Akteure, Ablaufgestaltung)
- Newsletter und Film zur Sensibilisierung

Kombinierbarkeit/Verbindung zu anderen Tools

Mit weiteren Instrumenten zum Thema Gesundheits- bzw. Arbeitsschutz wie z. B. dem INQA-Check "Gesundheit" (zur Überprüfung bzw. Ausschöpfung der Potenziale Ihrer Gesundheitsförderung und Ihres Gesundheitsmanagements), dem AKKu-Entlastungsbarometer (Hinführung an das Thema Gesundheit, für Tätigkeiten in denen es um das Heben, Halten und Tragen von Lasten geht), dem GDA-ORGAcheck (zur Überprüfung und Verbesserung der Arbeitsschutzorganisation), der Broschüre "Der Gesundheitstag" oder den Instrumenten der PegA-Familie kombinierbar.

Beurteilungskriterien

- Bezug zum Einzelhandel: speziell für EH entwickelt
- **Demografiebezug:** Altersbezug
- Voraussetzungen: Keine Kenntnisse
- Einsetzbarkeit: in allen Unternehmensgrößen einsetzbar, filialisierte Strukturen
- Ausrichtung des Tools: verhaltensorientiert
- Anwender im Betrieb: Personalverantwortliche, Marktleiter/Filialleiter, Betriebsräte, Geschäftsführende, Mitarbeitende
- **Zugang:** Informationen zur Bestellung unter http://www.zusammenwachsen-arbeitgestalten.de/images/PDF/Bestellschein_ErgoScout_Handel_aktuell.pdf
- **Betrieblicher Aufwand**: ab wenigen Minuten zum Einbau der Übungen in den Arbeitsalltag, Ausbildung der "ErgoScouts" in halbtägigen Veranstaltungen
- Unterstützung für den erfolgreichen Einsatz (Aspekte zur Nachhaltigkeit): Ausbildung von Gesundheitsmultiplikator/-innen zu "ErgoScouts" in halbtägigen großformatigen Veranstaltungen, verzahntes Vorgehen von Personalverantwortlichen, Betriebsräten, Geschäftsführenden und Mitarbeitenden zusammen mit den "ErgoScouts"

Weitere Angebote

- **Projekthintergrund**: http://www.inqa.de/DE/Angebote/Top-100-Impulse-aus-der-Praxis/Gesundheit/ergoscouts-des-ikea-einrichtungshauses-berlin-tempelhof.html http://www.inqa.de/SharedDocs/PDFs/DE/Meldungen/2016-06-15-projekt-zuwag-tagung-fuchs.pdf? http://www.inqa.de/SharedDocs/PDFs/DE/Meldungen/2016-06-15-projekt-zuwag-tagung-fuchs.pdf? http://www.inqa.de/SharedDocs/PDFs/DE/Meldungen/2016-06-15-projekt-zuwag-tagung-fuchs.pdf?
- **Download:** Bestellung über <u>sekretariat@gesellschaft-fuer-gute-arbeit.de</u> siehe dazu http://www.zusammenwachsen-arbeitgestalten.de/images/PDF/Bestellschein_ErgoScout_Handel_aktuell.pdf
- Link zu den Autor/innen: http://www.gesellschaft-fuer-gute-arbeit.de/

Gefördert durch:

Im Rahmen der Initiative:

Fachlich begleitet durch:



aufgrund eines Beschlusses

des Deutschen Bundestages



